

Laudatio für den 2. Preis im Literaturwettbewerb Zweite Chance Online
Andrea Witt

"Wo war ich die ganzen Jahre?"
von Anja Inep

"Wo war ich die ganzen Jahre?", fragt Anja Inep aus Oldenburg in ihrem Gedicht. - Heute, liebe Anja, sind Sie hier in Berlin, um den 2. Preis des Literaturwettbewerbs 2007 entgegenzunehmen.

"Mein Leben" lautete Ihr Thema, angeregt durch Antonio Vivaldis "Vier Jahreszeiten".

In Ihrem Gedicht spricht eine Frau, die sich immerzu verstecken wollte, weil sie nicht lesen und schreiben konnte. Niemand sollte es merken. So groß war ihre Scheu, dass sie nicht einmal den Blick in den eigenen Spiegel wagte - als sei sie schutzlos und nackt.

Als sie das Schreiben und Lesen endlich lernt, fühlt sie sich wie neu eingekleidet: Endlich kann sie sich sehen lassen!

Eindrucksvoll beschreiben diese Bilder die frühere, tiefe Verunsicherung und das allmähliche Wachsen des Selbstvertrauens: Wer das Schreiben lernt, muss sich nicht verstecken.

"Schreiben heißt: sich selber lesen!" - so lautet eine Tagebuchnotiz von Max Frisch.

Dass Sie schreibend noch viele Seiten Ihres Lebens lesen können, wünsche ich Ihnen, liebe Anja Inep, und gratuliere Ihnen herzlich zum 2. Platz im Literaturwettbewerb!